

236 526 Euro für das Wisser-Haus

Förderverein in Regenstauf engagiert sich seit 25 Jahren für junge Bewohner

Von Sieglinde Geipel

Regenstauf. Der Förderverein Thomas-Wisser-Haus wurde 1999 gegründet, seit 2000 ist er ein eingetragener Verein und zählt heute 149 Mitglieder. Wie der Vorsitzende Peter Burkes bei der Jahresversammlung mitteilte, hat der Verein seit seiner Gründung für die Kinder und Jugendlichen im Thomas-Wisser-Haus insgesamt 236 526 Euro ausgegeben.

Der Verein habe eine stabile Finanzlage, stellte Burkes fest. Im vergangenen Vereinsjahr konnten 80 Förderanträge mit einem Volumen von 21 700 Euro bezuschusst werden. Das seien im Schnitt sieben Anträge gewesen, im Monat durchschnittlich 1800 Euro.

Kalender ausverkauft

Die Einzelförderungen betreffen demnach am häufigsten Schulausflüge oder Schullandheime, Vereinsgebühren für Fußball, Tanzen, Turnen, Tischtennis oder Schwimm-, Tanz-, Klavier-, Zeichen- oder Kunstschulkurse. Daneben werden Kosten für Brille, Zahnspange, Musikinstrument, Fahrrad, Chorwochenende, Fahrtkostenzuschüsse, Pfadfinder-Camp und vieles mehr ganz oder teilweise übernommen. Neben den Einzelförderungen werden vom Verein auch Gruppenaktivitäten unterstützt. Dabei handelt es sich meist um gruppenüber-



Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums lud der Förderverein zum Pizza-Essen. Dabei waren auch Geschäftsführer und 2. Vorsitzender Franz Raschoff (l.), Vorsitzender Peter Burkes (r.) und daneben Karl Heinz Weiß, ehemaliger Geschäftsführer. Foto: Sieglinde Geipel

greifende Freizeitveranstaltungen. Auch 2023 gab es wieder einen Adventskalender, der sehr gut angenommen und vollständig verkauft wurde. Im Herbst stellte der Verein den Gruppen Wertmarken in Höhe von 500 Euro für das Bulmare zur Verfügung. Sehr gefreut habe man sich über die Spende des Fotoclubs Regenstauf, die aus dem Verkauf des Jahreskalenders resultierte, so Burkes. In Zukunft sollen auch Aktivitäten in den Außengruppen in Straubing oder Cham erfolgen. Dort wolle man verstärkt um Mitglieder werben.

In seiner Vorschau auf das Jahr 2024 konnte Burkes mitteilen, dass die Vorbereitungen für den Adventskalender 2024

bereits angelaufen sind. Ein „wunderschönes Cover“ sei von den Kindern der 8-Sterne-Gruppe angefertigt worden. Es wird wieder eine Auflage von 800 Exemplaren geben. Der Kalender soll, wie im Vorjahr, für zehn Euro angeboten werden.

Kleidung für Abschlussball

Franz Raschoff, Zweiter Vereinsvorsitzender und Geschäftsführer des Thomas-Wisser-Hauses, dankte für die unkomplizierte Unterstützung. Für ein Kind, das im Thomas-Wisser-Haus lebt, erhalte das Haus 1000 Euro pro Jahr. Damit würden alle Dinge des täglichen Lebens, unter anderem Kleidung, Schulsachen und Ge-

„Wir müssen so oft wie möglich Werbung für den Verein machen. Es ist wichtig, dass möglichst viele den Verein durch ihre Mitgliedschaft oder eine Spende unterstützen.“

Josef Schindler
Bürgermeister

burtstagsgeschenke, finanziert. Daher sei die Hilfe des Fördervereins besonders wichtig. Ansonsten könne man aus dem vorgegebenen Budget kaum die Kleidung für einen Abschlussball finanzieren.

Bürgermeister Josef Schindler betonte ebenfalls die Wichtigkeit des Vereins. Als Beispiel nannte er Schulveranstaltungen, an denen die Kinder aus dem Thomas-Wisser-Haus genauso teilnehmen könnten wie ihre Mitschüler. Deshalb regte er an, sooft wie möglich Werbung für den Verein zu machen. Es geht um junge Menschen und es sei wichtig, dass möglichst viele den Verein durch ihre Mitgliedschaft oder eine Spende unterstützen.